



Dr. Andreas Schreiber bei der täglichen Visite

DER WEIN-DOKTOR VON WORMS

Andreas Schreiber, das ist der Wein-Doktor von Worms, ein Homo sympathicus mit einem großen Herz für seine Kunden. Er hat einen festen Händedruck und wirkt wie der nette Junge von nebenan. Die Familie geht ihm über alles, ebenso die Kommunikation mit den Konsumenten. Manfred Lüer über eine besondere Wein-Sprechstunde.

»Wir haben rund 3.000 Kunden in ganz Deutschland, darunter sind keine 50 Prozent aus der Region«, sagt Schreiber sichtlich stolz. »Wir liefern unsere Weine von Schleswig bis nach Rosenheim, von Aachen bis nach Dresden noch persönlich aus, einige Familien halten uns schon über drei Generationen die Treue. Weinkauf ist eben eine Bindungsfrage, und dafür tun wir einiges. Besonders beliebt sind unsere vier Hauptevents im Herbst. Jeder kann nach Herzenslust probieren, im Weinberg wandern und von den Beeren naschen. Es gibt leckeres Essen, super Stimmung und jeder wird zurück in sein Hotel gefahren. Gerade für viele Gäste aus dem Norden ist das ein wunderbares Erlebnis. Die staunen dann immer wieder, wie warm es in Worms ist – und wie heiter man hier das Leben genießen kann!« Natürlich ist das Reifeklima mild und ideal, der trockene Boden mit Löss-Lehm, sandigem Ton und Kalk vielfältig. Schließlich sind wir hier im sonnigen Süden

der Oberrheinischen Tiefebene, wo die Leute seit jeher die Fülle der rheinhessischen Gartenlandschaft bestellen. »In Worms, da waren wir lustig«, schrieb Mozart in einem Brief an seine Mutter, und Goethe meinte 1766: »Wie könnte ich Worms und seine lieben Bewohner je vergessen?«

Tatsächlich können die Beeren in den Wormser Lagen wie Klausenberg oder den Weinbergen vom Herrnsheimer Schloss präzise auf den Punkt ausreifen, schmecken besonders nachhaltig und aromatisch. Das teilt sich nicht nur ausgefeilten Spitzenqualitäten mit, sondern auch den Basisqualitäten, die souverän – trinkfreudig wie günstig – die meisten Konsumenten suchen. Dies erklärt auch die langjährige Kundenbindung des Weinguts Dr. Schreiber. Seit 1968 wurden Flaschenweine abgefüllt, 2003 stieg der Wein-Doktor mit seinen bahnbrechenden, flüssigen Referaten in die Praxis

ein. Seine Winzerlehre krönte er mit der Promotion in den Allgemeinen Agrarwissenschaften im Fachgebiet Weinbau an der Universität Hohenheim – doch von Elfenbeinturm keine Spur. Auch nicht in der urigen Probierstube. In sterilen Vinotheken praktiziert der Wein-Doktor eher ungern. »Ich lege Wert darauf, dass sich unsere Kunden wohlfühlen«, stellt Dr. Schreiber fest. »Wenn ich in Südtirol in die Edelvinotheken gehe, fühle ich mich wie in der Kirche und meine, mich nicht mehr ungezwungen unterhalten zu dürfen. Wein ist aber doch etwas Geselliges!« Recht hat er, und wenn er seinen trockenen, fruchtig-frischen Sauvignon blanc einschickt, der gekonnt zwischen tropischen Aromen von Mango und Maracuja und grasgrüner Duftigkeit von Brennnessel changiert, weiß man das auch selbst wieder. Solch einen Frischekick hat auch sein Silvaner, der hier ein echter Klassiker ist. »Überraschend, was man schon in der Basis so alles leisten kann, nicht? Wir sind hier ganz weit weg von der seichten Nummer!« Sagt's und schenkt mir den Merlot Rosé und danach den Blanc de Noir ein, der ebenso wenig ins seichte Fach gehört: Vielmehr habe ich seriöse, gelbe Fruchtigkeit im Glas statt poppig-süßer Früchtchen. Überhaupt kommen hier gerade die Freunde eines tendenziell reiferen Stils, bei weicher, belebender Säure, voll auf ihre Kosten. Lust auf mehr? Wie wäre es mit dem Portugieser Select aus alten Reben? Feinster Duft von Holunderbeere, Schokolade und Wormser Würze, ungezähmt-tief und seidig und trotzdem mehr als preiswert zu haben. Oder der trockene, sinnlich-cremige Herrnsheimer Weißburgunder, der Schreiber selbst mehr als eine Bestätigung dafür ist, mit seinem Burgunderkurs richtig zu liegen. Selbst der trockene Riesling Kapellenstück bietet den typischen Schreiber-Schluck: klassische Steinobstfrucht nebst zart exotischer Zitrusnote; seriöser Extrakt wird durch lebendige Frische austariert. Der nächste Wohlfühlwein vom Homo sympathicus! ml

»Wein ist doch etwas Geselliges!«

Dr. Andreas Schreiber



Der Wein-Doktor mit Ehefrau Carmen Schreiber Fotos: Heinrich Voelkel

VivArt SERVICE

Weingut Dr. Schreiber
Fronstraße 34, 67550 Worms-Abenheim, 06242 2275

www.weingutschreiber.de

bree
caliban
cinque
drycorn
fabiana filippi
beate heyman
aldo martins
princess
riani
s'max mara
villa gaia
windsor



DANIELA DIEHL
mode + accessoires e.K.

leichhof 15
55116 mainz
t: 06131.6006 888
e: daniela.diehl@t-online.de
i: www.daniela-diehl.de

DANIELA DIEHL
UND IHR TEAM
FREUEN SICH AUF SIE.